

Quellen und Anmerkungen zu

Cornelia Östreich

Schleswig-Holstein

in

Die Schule für alle Heft 2023/3

- (1) Abgesehen von den Förderschulen. Obwohl die Inklusion in Schleswig-Holstein relativ weiter fortgeschritten ist als in anderen Bundesländern und die meisten Förderzentren inzwischen zu „Schulen ohne Schüler*innen“ umgewandelt wurden, ist Inklusion auch hier noch keineswegs vollendet, s. auch Klaus Klemm: Inklusion in Deutschlands Schulen. Eine bildungsstatistische Momentaufnahme 2020/21, Gütersloh (Bertelsmann Stiftung) 2022, z. B. Tabelle 9.
- (2) Zahlenangaben aus https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesportal/land-und-leute/zahlen-fakten/bildung/bildung_node.html
- (3) Vgl. hierzu das Interview mit der damaligen Bildungsministerin Ute Erdsiek-Rave in „Die Schule für alle“ 2023/3, S. 36–38
- (4) „Verantwortung für Schleswig-Holstein: Arbeit – Bildung – Zukunft“, Abschnitt: „Schulentwicklung“.
- (5) Zum vergeblichen Versuch, mit einer G8-Regelung Trennschärfe gegenüber den Gemeinschaftsschulen zu erreichen, mehr im Folgenden.
- (6) Prognose und Realität für das Jahr 2019/20 lagen 6,5% auseinander! Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, <http://www.statistik-sh.de/> (Stand: Dezember 2007)
- (7) Aus dem Aufsatz der Verfasserin: „Gemeinschaftsschulen mit und ohne Oberstufe“, aus der Festschrift: 50 Jahre Gesamt-/Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein, DSfa 2021/3, S.61. Statistik auf der Basis der Berichte der Landesregierung über die Unterrichtssituation in Schleswig-Holstein, bspw. Landtagsdrucksache 19/2471 (Schuljahre 2019/20).
- (8) Gesamtstudienberechtigtenquote sogar 53%! Hierzu, wie zu den zuvor relativ niedrigeren Zahlen: Bildung in Schleswig-Holstein im Spiegel der nationalen Bildungsberichterstattung, Hrsg. DIPF/Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation 2020, S.46 und Abb.4.9 ebd.
- (9) Vgl. Endnote ii
- (10) Schleswig-Holsteinischer Landtag, Umdruck 19/4460 (vom 25. August 2020), Statistik S. 8, Tabelle 5.
- (11) Bericht der Landesregierung, Drucksache 19/1913 (8. Januar 2020), z. B. S. 13 und Karte ebd.; ansonsten Klemm ebd. S.10 und 15.

- (12) Beispielsweise
<https://www.ln-online.de/der-norden/streit-um-abschulungen-was-tun-wenn-schueler-das-gymnasium-ueberfordern-CYYOMQRUMPDQMW4Z76HCUHKYWY.html> (vom 14. Oktober 2019)
 sowie:
 MBWK SH (André Borchert) vom 21. Dezember 2021 auf eine Anfrage von Johann Knigge-Blietschau. Besonders alarmierend war der Anstieg um 75 % zwischen den Schuljahren 2015/16 und 2017/18. Seitdem befindet sich die Gesamtzahl der „Abschulungen“ in Schleswig-Holstein immer bei mindestens 1.000!
<https://www.news4teachers.de/2019/03/streit-ueber-abschulungen-vom-gymnasium-wer-ist-verantwortlich-dafuer-dass-die-zahl-betroffener-schueler-nach-klasse-6-drastisch-steigt/>
- (13) Pressemitteilung des Bildungsministeriums vom 28. Februar 2018, s.
https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/III/Presse/PI/2018/Februar_2018/III_G8_G9.html
- (14) Stellungnahme der GGG Schleswig-Holstein unter
<https://ggg-web.de/z-sh-diskurs/262-sh-stellungnahmen/2072-sh-stellungnahme-zum-handlungsplan-lehrkraeftegewinnung-2023-04>
 Ansonsten
<https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Lehrermangel-Plaene-von-Ministerin-Prien-stossen-auf-Kritik,lehrer936.html>
- (15) Bildung in Schleswig-Holstein 2020, Grafik S.50.
- (16) Da durch Landesverordnung geregelt ist, dass eine Schule, die im Wege der Kooperation eine*n Schüler*in aufnimmt, dann auch alle Schüler*innen zulassen muss, die einen gleichen oder besseren Notenschnitt haben (Auskunft Johann Knigge-Blietschau).
- (17) „Ideen verbinden. Chancen nutzen. Schleswig-Holstein gestalten“ (2022-2027), S.12. Dass diese „Defizite“ bevorzugt durch Vergleichsarbeiten festgestellt werden sollen, belegt einen sehr einseitigen Blick auf das, was Schule in diesen Zeiten zu leisten hätte. (*Meinung der Verf.*)
- (18) Ebd. S.7.
- (19) <https://www.schulrecht-sh.com/texte/o/oapvo2021.html>
- (20) So wird in Geschichte chronologische Orientierung nicht etwa in Jahrgangsstufe 11 aufgebaut, sondern vorausgesetzt – unter Nichtachtung der Besonderheiten des Verbundfachs „Weltkunde“ aus der Mittelstufe.